



Good food, Good life

Medienmitteilung

Vevey, 19. Januar 2024

[FR](#) | [EN](#)

Erstes KitKat mit Kakao aus dem Nestlé Income Accelerator in Europa lanciert

Nestlé hat das erste *KitKat* eingeführt mit Kakaomasse aus Kakaobohnen von Bauernfamilien, die sich am [Income Accelerator Program des Unternehmens](#) beteiligen. Dieses *KitKat* zielt darauf ab, das Bewusstsein für die Nachhaltigkeit des in den Kult-Riegeln verwendeten Kakaos zu schärfen.

Das innovative Programm wurde im [Januar 2022](#) mit der Absicht ins Leben gerufen, die Einkommenslücke von Kakaobauernfamilien schliessen und das Risiko von Kinderarbeit verringern zu helfen. Gleichzeitig soll es regenerative Landwirtschaftspraktiken vorantreiben und die Geschlechtergleichstellung fördern. Das Programm soll Frauen befähigen, einen positiven Wandel zu bewirken. Es bietet Bäuerinnen und Bauern Anreize, ihre Kinder zur Schule zu schicken, gute landwirtschaftliche Praktiken anzuwenden, sich an agroforstwirtschaftlichen Aktivitäten zu beteiligen und ihr Einkommen zu diversifizieren.

Das Income Accelerator Program von Nestlé hat bislang mehr als 10 000 Familien in Côte d'Ivoire unterstützt. Dieses Jahr wird das Programm auf Ghana ausgeweitet und insgesamt 30.000 Familien einbeziehen. Ziel des Programms ist es, bis 2030 etwa 160 000 Kakaobauernfamilien in der globalen Kakaolieferkette von Nestlé zu erreichen. Damit sollen Verbesserungen im grossen Massstab erzielt werden.

Nestlé hat mit verschiedenen Partnern und Lieferanten zusammengearbeitet, um deren globale Kakaobeschaffung zu transformieren. Damit will das Unternehmen die vollständige Rückverfolgbarkeit und physische Trennung des Kakaos aus dem Income Accelerator Program erreichen. Das bedeutet, die gesamte Reise der Kakaobohnen vom Ursprung bis zur Fabrik verfolgen zu können, und sie dabei physisch von anderen Kakaoquellen getrennt zu halten.

Die Kakaomasse aus dem Income Accelerator Program erfüllt die höchsten Rückverfolgbarkeitsstandards und gewährleistet so eine «Mixed Identity Preserved»-Rückverfolgbarkeit. Nestlé beabsichtigt, bis Mitte 2024 getrennte Kakaobutter für ihre

gesamte *KitKat*-Schokolade in Europa zu verwenden. Zudem ist die Ausweitung auf weitere Regionen in den nächsten Jahren geplant.

«*KitKat* ist schon immer eine innovative Marke gewesen, die sich um das legendäre Motto «Have a break, Have a *KitKat*» dreht. Heute sehen wir diese Innovation in der Initiative «Breaks for Good». Diese stellt die Kakaobauern in unserem Income Accelerator Program in den Mittelpunkt», kommentierte Corinne Gabler, Head of Confectionary and Ice Cream bei Nestlé. «Wir könnten uns keine bessere Marke als *KitKat* vorstellen, um unsere Bemühungen zur Verbesserung der Bedingungen im Kakaoanbau zu unterstreichen.»

Das *KitKat* «Breaks for Good» wird ab Januar 2024 in 27 europäischen Ländern und ab April 2024 in Grossbritannien im Handel erhältlich sein. Zudem wird auf dem britischen Markt im Rahmen eines Pilotprojekts ein Limited-Edition-*KitKat* aus dunkler Schokolade mit einem Kakaoanteil von 70% eingeführt, das ebenfalls mit Kakao aus dem Income Accelerator Program hergestellt wird.

«Cargill unterstützt die langfristigen Ziele von Nestlé und die Fortschritte bei der Umsetzung des Income Accelerator Program. Wir sind ein der Nachhaltigkeit verpflichteter Partner und setzen auf verantwortungsvolle Lösungen zur Beschaffung von Zutaten für Nestlé, welche dabei helfen, die Umwelt wiederherzustellen, Familien unterstützen und das Einkommen erhöhen. Durch unsere Partnerschaft bauen wir gemeinsam eine stärkere und widerstandsfähigere Lieferkette auf», sagte Michiel van der Bom, Product Line Director Cocoa & Chocolate Europe West Africa, Cargill.

«Wir freuen uns, mit Nestlé auf dem Weg zu einer nachhaltigen Kakaobeschaffung zusammenzuarbeiten», sagte Thierry Touchais, Manager Strategic Accounts bei Rainforest Alliance. «Die Anwendung des «Mixed Identity Preserved»-Modells in dieser Grössenordnung ist ermutigend. Das Modell erlaubt die Rückverfolgung von Kakao bis hin zu Rainforest Alliance-zertifizierten Bauern, die dem Income Accelerator Program angeschlossen sind. Der Ansatz zeigt das Potenzial für positive Veränderungen in der Branche.»

Kontakte:

Medien:	Christoph Meier	Tel.: +41 21 924 2200	mediarelations@nestle.com
Investoren:	Luca Borlini	Tel.: +41 21 924 3509	IR@nestle.com